

Vorsorgen, solange man urteilsfähig ist

gg. Das seit Beginn des Jahrs gültige neue Erwachsenenschutzrecht war bereits Thema des Fokusteils der «Schweizer Sozialversicherung» 2/13. Noch ausführlicher mitsamt dem Gesetzestext beleuchtet «Erwachsenenschutz» der Beobachter-Editio das Thema.

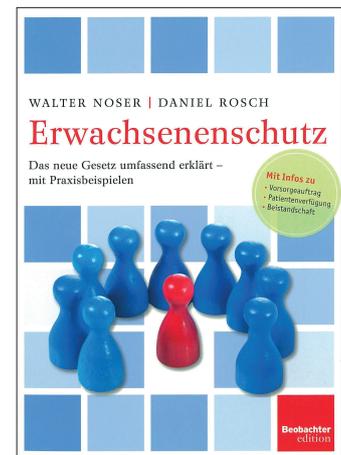
Der auf Laien ausgerichtete Ratgeber führt auf verständliche Art und Weise durch die verschiedenen Themen des neuen Rechts: von Beistandschaft über Patientenverfügung bis hin zum Vorsorgeauftrag. Die Praxisbeispiele vermitteln einen lebendigen Eindruck von möglichen

Situationen, in die man selbst geraten könnte: Als Nahestehender eines Urteilsunfähigen oder wenn man selbst die Urteilsfähigkeit verliert.

Das Buch ist auch für Fachleute von Sozialversicherungen wertvoll, die das Erwachsenenschutzrecht verstehen und in ihrer alltäglichen Arbeit anwenden wollen.

Erwachsenenschutz

Walter Noser und Daniel Rosch,
Der Schweizerische Beobachter, Zürich 2013,
208 Seiten, CHF 38.–
Bestellnummer Art. 1679



Lernen durch Repetition

gg. «Wird das Einkommen im Kalenderjahr der Eheschliessung und -auflösung auch geteilt? – Nein. (Art. 50b Abs. 3 AHV).» 1288 unterschiedlich ausführliche Fragen und Antworten finden sich im Band 1 des «Repetitoriums zum Sozialversicherungsrecht», der der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung sowie den Ergänzungsleistungen gewidmet ist. Die Bände 2 bis 5 sind der beruflichen Vorsorge, der Krankenversicherung, der UV, MV und EO sowie der ALV gewidmet.

Der Aufbau mit den Fragen und Antworten richtet sich an Studenten jeglicher

Schulen (Universität, Fachhochschule oder Verbandsausbildungen), die ihren Wissensstand überprüfen und hinsichtlich bevorstehender Prüfungen festigen wollen.

Repetitorium zum Sozialversicherungsrecht, Paket Band 1–5, 2. Auflage

Gabriela Riemer-Kafka (Hrsg.),
Stämpfli Verlag AG, Bern, CHF 125.–
Bestellnummer Art. 1680



Sozialversicherungswissen für HR

gg. Nicht nur Sozialversicherungsfachleute, sondern auch Personen, die in Unternehmen mit der Personalverwaltung sowie der Lohnbuchhaltung betraut sind, brauchen ein gewisses Verständnis für die verschiedenen Sozialversicherungen und die damit verbundenen Mechanismen und Pflichten der Arbeitgeber.

Das in vier Teile gegliederte Werk «Grundlagen der Schweizer Sozialversicherungen» bietet dafür die optimale Ausgangslage. Gespickt mit anschaulichen und praxisorientierten Darstellungen und Beispielen vermittelt es Basiswissen über

die Schweizer Sozialversicherungen von AHV bis Unfallversicherung.

Ebenfalls an HR-Fachleute richtet sich das Lehrmittel «Sozialversicherungen in der Schweiz». Es ist noch ausführlicher und enthält neben Repetitionsfragen samt Antworten auch zehn Minicases.

Grundlagen der

Schweizer Sozialversicherungen

Ingrid Katharina Geiger, Bettina Michaelis und
Clarisse Pifko, 4. überarbeitete Auflage 2013,
Compendio Bildungsmedien AG, Zürich,
164 Seiten, CHF 34.–
Bestellnummer Art. 1681



Bestellen Sie die Fachbücher online: www.schweizerpersonalvorsorge.ch/Buchhandel